

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Migration, Kultur und Sport“ des
Stadtteilbeirates Walle am 29.01.2013 im Turnier Tanz Club „Gold und Silber e.V.“,
Waller Heerstraße 46, 28217 Bremen**

Nr.: XI/01/13

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr
Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Anwesend sind:

Frau Petra Fritsche-Ejemole
Frau Gudrun Lange-Butenschön
Frau Dr. Angela Stoklosinski
Herr Gerald Wagner
Herr Dr. Peter Warnecke
Frau Brunhilde Wilhelm

An der Teilnahme ist verhindert:

Frau Angela Piplak

Gäste:

Herr Hans-Jürgen Rode, Vorsitzender TTC
Herr Ernst Steinhoff, Sprecher des Runden Tisches
Herr Bokelmann, Runder Tisch „Schulsport Bremen“

Es wird sich einstimmig dafür ausgesprochen, folgende Tagesordnung zu beraten:

- TOP 1:** Genehmigung des Protokolls Nr. XI/06/12 vom 22.11.2012
- TOP 2:** Vorstellung des Vereins „TTC Gold und Silber e.V.“
Gastgeber:
Herr Hans- Jürgen Rode, Vorsitzender des TTC
- TOP 3:** Tätigkeitsbereiche und Aufgaben des Runden Tisches „Schulsport Bremen“
dazu eingeladen: Herr Ernst Steinhoff, Sprecher des Runden Tisches
- TOP 4:** Aktuelle Situation und zukünftige Planungen des Eishockey Clubs „Weserstars
Bremen e.V.“ (Eissporthalle Paradise)
angefragt/eingeladen: VertreterInnen des Vereins
- TOP 5:** Sachstandsmitteilung zu verschiedenen Themen
- TOP 6:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes
-

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich bei Gastgeber Herrn Rode vom TTC Gold und Silber für die Möglichkeit in den Räumen des Vereins tagen zu dürfen.

TOP 0:

Als neue sachkundige Bürgerin der SPD wird Frau Dr. Angela Stoklosinski verpflichtet.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr.: XI/06/12 vom 22.11.2012

Das o. g. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Vorstellung des Vereins „TTC Gold und Silber e.V.“ Gastgeber: Herr Hans-Jürgen Rode, Vorsitzender des TTC

Herr Rode führt aus, dass der Verein TTC Gold und Silber 1968 im Stadtteil Gröpelingen gegründet worden ist. Sie sind seit 24 Jahren im Gebäude der Waller Heerstr. 46 ansässig und fühlen sich dort immer noch wohl. Es wird die gute Kooperation mit dem Centro Cultural und den Schulen im Bremer Westen hervorgehoben. Der Verein besteht aus 500 Mitgliedern, davon 240 Kinder, die sehr aktiv den Tanzsport betreiben. Durch den Eigentümerwechsel des Hauses hat der Verein einen Mietvertrag von 20 Jahren abschließen können. Der Verein hat einen dritten Raum durch den Fortgang des Kino 46 dazubekommen. An jedem 4. Samstag im Monat finden sog. Schnupperkurse in allen Räumen statt. Ebenfalls läuft ein weiterer Schnupperkurs mit Kindern aus 8 Schulen des Bremer Westens. Hierzu werden Kinder der Klassen 1 und 2 eingeladen und es kann davon ausgegangen werden, dass in der Regel die Hälfte der TeilnehmerInnen an den verschiedenen Tanzkursen teilnimmt. Zusammen mit der Lebenshilfe werden Kurse für Menschen mit Beeinträchtigungen angeboten. Weiter erläutert Herr Rode die verschiedenen Tanzangebote des Vereins.

Vereinbarungen:

- Herr Rode bietet an, ggf. für das Projekt „Waller Sprachcafé“ eine Veranstaltung „Tanz und Musik“ mit zu initiieren.
- Das Ortsamt wird dem Tanzclub Unterlagen des LSB zum Thema „sexuelle Belästigung“ zukommen lassen.
- Herr Rode bietet dem Waller Beirat einen „Tanzabend-Schnupperkurs“ an.

TOP 3: Tätigkeitsbereiche und Aufgaben des Runden Tisches „Schulsport Bremen“

Herr Steinhoff und Herr Bokelmann vom Runden Tisch „Schulsport Bremen“ stellen die Initiative vor. Ziel ist mehr und besserer Schulsport durch Fachlehrer in Bremen. Weiter geht Herr Steinhoff auf die Hallensituation/Sportstätten und die Schulhofgestaltung ein. Der Runde Tisch Schulsport fordert seit Jahren von der Bildungsbehörde eine Bestandsaufnahme. Die letzte ist aus dem Jahr 2004. Bei der Einforderung einer neuen Bestandsaufnahme hofft der Runde Tisch auf Unterstützung aus dem Beirat. Im Anschluss standen die Vertreter des Runden Tisches für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung.

Im Nachgang wurde nachfolgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Bestandsaufnahme des Schulsports in Walle

Der Fachausschuss Migration, Kultur und Sport fordert die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit auf, dem Begehren des „Runden Tisches Schulsport Bremen“ stattzugeben und eine Bestandsaufnahme des Schulsports in Bremen, insbesondere auch im Bremer Westen, in Walle zu veranlassen.

Insbesondere soll eine Bestandsaufnahme hinsichtlich

- der Qualifikation der unterrichtenden Lehrer
- der Anzahl der erteilten Stunden
- des Zustandes der Sporthallen
- der Bewegungsmöglichkeiten auf den Schulhöfen
- sowie der Anzahl der Sportflächen und öffentlichen Sportflächen, die von Schulen mitgenutzt werden erfolgen.

Begründung:

Wie bekannt ist, wird seit vielen Jahren Schulsport nur zweistündig unterrichtet. Gleichzeitig fällt für viele Kinder der Besuch von Sportvereinen weg, da sie Ganztagschulen besuchen. Auch Grundschul Kinder sind zunehmend übergewichtig, weil sie sich zu wenig bewegen. Allgemein wird der Gesundheitszustand von Kindern als sich stark verschlechternd eingestuft. Vor dem Hintergrund, dass in Untersuchungen festgestellt wurde, dass sich Sport nicht nur positiv auf die Allgemeingesundheit, sondern auch auf das Konzentrations- und Denkvermögen auswirkt, ist daher zu fordern, dass Kinder an Schulen ausreichend und qualitativ guten Sportunterricht, sowie Bewegungsmöglichkeiten erhalten. Dies setzt zunächst eine Bestandsaufnahme der Gegebenheiten voraus, insofern unterstützt der Fachausschuss das Begehren des „Runden Tisches Schulsport Bremen“.

Denkbar wäre für Herrn Steinhoff eine ressortübergreifende Arbeitsgruppe „Sport im Ganztage“. In der nächsten Sitzung mit dem Schwerpunkt „Sport“ sollte das Thema „Walle bewegt sich“ vertieft erörtert werden.

Die Mitglieder bedanken sich bei Herrn Steinhoff und Herrn Bokelmann für die ausführlichen Informationen.

TOP 4: Aktuelle Situation und zukünftige Planungen des Eishockey Clubs „Westerstars Bremen e.V.“ (Eissporthalle Paradise)

Aus Krankheitsgründen musste der eingeladene Vertreter des Vereins leider absagen. Der Verein bekundet aber weiterhin das Interesse, sich im Fachausschuss vorzustellen.

TOP 5: Sachstandsmitteilung zu verschiedenen Themen

Gläserner Bücherschrank:

Eine Nachfrage bei der Telekom ergab, dass nicht die Möglichkeit besteht, dort eine Telefonzelle zu bekommen.

Vom ASV erhielt die Vorsitzende die Auskunft, dass eine Aufstellung eines Bücherschranks auf dem Platz bei der Eisdiele ggf. möglich ist, wenn wir dem ASV einen Vertragspartner benennen können. In der Neustadt, auf dem Delmemarkt, ist ein Standort genehmigt worden. Das OA wird sich genaue Informationen bezügl. der Aufstellung beim OA-Neustadt einholen und Rückmeldung an den FA geben. Das Projekt soll in die Globalmittelliste aufgenommen werden.

Waller Sprachcafe

Das Projekt befindet sich weiter in Trägerschaft der VHS und wird in der bisherigen Form nicht weitergeführt, weil die Besucherzahlen zu gering waren.

Der Runde Tisch „Sprachcafe“ möchte das Projekt gerne mit neuer Konzeption weiterführen. Gesucht werden Ideen für eine Veranstaltungsreihe im Stadtteil.

Bitte mögliche Vorschläge an das Ortsamt leiten!

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Theater im Volkshaus

Die Vorsitzende informiert über die Eröffnung der neuen Theater im Volkshaus „Theaterlabor“ und „Wilde Bühne“ am 12.02.2013, 16.00 Uhr. Frau Fritsche-Ejemole und Frau Müller werden zur Eröffnung gehen.

Sanierungspläne Westbad:

Der Punkt soll nochmals auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Prävention im Sport:

Der Punkt soll nochmals auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Projekt „Ladenleerstände“:

Es soll ein Gesprächstermin mit ZZZ, der FA-Sprecherin und der Vorsitzenden vereinbart werden.

Nächste Sitzung:

Frau Fritsche-Ejemole schlägt für die nächste Schwerpunktsitzung „Migration“ vor, mit den im Stadtteil ansässigen ausländischen Vereinen in Kontakt zu treten.

Der Termin der Sitzung am 14.05.2013 wird auf den 07.05.2013 verlegt.

Die nächste Sitzung findet am 12.03.2013 statt.

Der Sitzungsort steht noch nicht fest.

Vorsitzende:

Sprecherin:

Protokollantin:

- Müller -

- Fritsche-Ejemole -

- Heger -